

## Veranstaltungen im Pfarrhaus

Christenlehre	Montag 13:30 Uhr Kl. 1/2 Mittwoch 13:30 Uhr Kl. 3/4
Konfirmanden	Donnerstag 16.00 Uhr Krippenspielproben
Junge Gemeinde	05.11.2021; 19:00 Uhr
Frauenkreis	25.11.21; 19.30 Uhr
Posaunenchor	mittwochs; 19:00 Uhr
Kirchenvorstand	16.11.21; 19:30 Uhr
Seniorenkreis	02.11.21; 14:30 Uhr
Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro.	
14.11.21	Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft 15:00 Uhr bei Fam. Mildner in Puschwitz
06.11.2021	Krippenspielproben Kl. 1-6; 09:00 - 11:00 Uhr

## Adventsblasen 2021

### Ev.-Luth. Posaunenchor Neschwitz

#### 1. Adventssonabend – 27.11.2021

16.30 Markt Neschwitz  
17.10 Uhr Wetro-Siedlung  
17.35 Uhr Holscha  
18.00 Uhr Quoos



## Gott, wir bitten dich...

... für die zur Diamantenen Hochzeit  
Gesegneten

Gudrun & Siegfried Klose am 23.10.2021

## Terminvorschau

02.01.2022	Regionaler Gottesdienst in Milkel zur Kirchspielgründung, anschließend Weihnachtswanderung zurück nach Neschwitz
03. - 06.02.2022	Konfirmandenfreizeit

## Erreichbarkeiten

### Ev. – Luth. Pfarramt Neschwitz

Parkstraße 10, 02699 Neschwitz

**PfarrerIn Aechtner 035933/ 32553**

### Pfarrbüro

Tel. 035933/ 30 646

**Di. 09:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 15:00 Uhr**

**Do. 09:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 17:00 Uhr**

### Gemeindepädagogin & Pfarrbüro

A. Osang 0179 477 37 93

anja.osang@evlks.de

### Friedhofsverwalter

Ch. Müller 0160 953 00 331

### Posaunenchor

M. Schindler 035933 /31 695

### Fahrdienstorganisation

B. Herzig 0173 921 0627

### Bankverbindung

Kassenverwaltung Bautzen

IBAN: DE28 3506 0190 1681 2090 30

Zweck: **RT 0424** - ... weitere Angaben

# IM BLICK



## Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neschwitz



November 2021

Bild: D. Aechtner

*Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss  
nicht, was er dir Gutes getan hat.  
(Ps. 103, 2)*



*Wir können über das Leben nichts wissen,  
es sei denn,  
wir erzählen uns Geschichten.*

*(Hannah Arendt)*

Liebe Gemeinde,

manchmal sind wir Menschen vergesslich. Ab und an nehme ich mir vor, mein Gedächtnis zu trainieren – besonders, wenn es um wichtige Dinge geht. In der Bibel lese ich: *Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Ps.103,2)* Loben und nicht vergessen, das will ich im Auge behalten. Dazu fällt mir eine Geschichte ein. Sie steht nicht in der Bibel. Aber es steckt eine tiefe Weisheit darin, die wir vielleicht mit dem Bibelwort zusammenfassen könnten: *Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Ps.103,2)*

Es war Herbst. Die einen stöhnten über das viele Laub: Wie sollen wir nur damit fertig werden?! Die anderen freuten sich an der wunderbaren Herbstfärbung. In Gedanken versunken, ein bisschen wehmütig setzte ich mich auf eine Parkbank. Ich begann nachzudenken über alles, was in meinem Leben schief läuft. Da setzte sich ein fröhliches Mädchen zu mir. Es spürte meine Stimmung und fragte: „Warum bist Du so traurig?“ „Ach“ sagte ich, „ich habe keine Freude am Leben. Ich habe kein Glück und ich weiß nicht, wie es weitergehen soll. Alle sind gegen mich. Alles läuft schief.“

„Hmmm“ meinte das Mädchen, „wo hast Du denn Dein rosa Tütchen? Zeig es mir mal. Ich möchte da mal reinschauen.“ „Was für ein rosa Tütchen?“ fragte ich verwundert. „Ich habe nur ein schwarzes Tütchen.“ Wortlos reichte ich es ihr. Vorsichtig öffnete das Mädchen

mit seinen zarten kleinen Fingern den Verschluss und sah in mein schwarzes Tütchen hinein. Ich bemerkte, wie es erschrak. „Es ist voller Befürchtungen, voller Angst, Sorgen und voller schlimmer Erlebnisse!“ - „Was soll ich machen? Es ist eben so. Daran kann man nichts ändern.“ „Hier nimm!“ meinte das Kind und reichte mir ein rosa Tütchen. „Schau hinein!“ Mit zitternden Händen öffnete ich das rosa Tütchen. - Ich konnte sehen, dass es voll war. Voll mit Erinnerungen an schöne Momente des Lebens. Und das, obwohl das Mädchen noch sehr jung wirkte.

„Wo ist Dein schwarzes Tütchen?“ fragte ich neugierig. „Das werfe ich jeden Sonntag in den Müll und kümmere mich nicht weiter darum.“ sagte es. „Für mich besteht der Sinn des Lebens darin, mein rosa Tütchen voll zu bekommen. Da stopfe ich so viel wie möglich hinein. Und immer, wenn ich Lust dazu habe oder wenn ich beginne, traurig zu werden, dann schaue ich in mein rosa Tütchen und bin fast überrascht, was sich dort so alles findet? Dann geht's mir sofort besser. Wenn ich mal alt bin und mein Ende droht, dann habe ich immer noch mein rosa Tütchen. Es wird voll sein bis oben hin und ich kann sagen: Ja, ich hatte etwas vom Leben. Mein Leben hatte einen Sinn!“

Noch während ich verwundert über diese Worte nachdachte, gab das kleine Mädchen mir einen Kuss auf die Wange und verschwand. Neben mir auf der Bank lag ein rosa Tütchen. Ich öffnete es zaghaft

Gottesdienste † November 2021

K = Küster/in, Ki-go = Kindergottesdienst, D = Dankopfer

Monatsspruch

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus. 2. Thessalonicher 3,5

07. November † Drittlezter Sonntag

Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen. Matthäus 5,9

Familiengottesdienst



10:00 Uhr in Neschwitz  
K: K. u. L. Robel  
D: eigene Gemeinde

14. November † Vorletzter Sonntag

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2. Korinther 5,10 a

Predigtgottesdienst



10:00 Uhr in Neschwitz  
K: H. Kalich  
D: Ausbildungsstätten der Landeskirche

17. November † Buß - und Bettag

Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben. Sprüche 14,34

Regionalgottesdienst in Klix



10:00 Uhr in Klix  
D: Ökumene und Auslandsarbeit EKD

21. November † Ewigkeitssonntag

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. Lukas 12,35

Predigtgottesdienste mit Abendmahl



08:30 Uhr in Saritsch  
K: R. Schneider  
10:00 Uhr in Neschwitz  
K: Dr. P. Lehmann  
KiGo: A. Osang  
D: eigene Gemeinde



28. November † 1. Advent

Siehe, dein König kommt zu dir, ein gerechter und ein Helfer. Sacharja 9,9b

Dankgottesdienst zum Abschluss der Bau- maßnahme - Kirchendach



10:00 Uhr in Neschwitz  
K: W. Robel  
KiGo: L. Hettmann & A. Osang  
D: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der eigenen Gemeinde)



Anschließend findet ein Kirchenkaffee statt.



**Martinstag**

Zusammen mit dem Kinderhaus möchten wir dieses Jahr den Martinstag feiern. Das Fest beginnt mit einer **Andacht und einem kleinen Theaterstück in der Neschwitzer Kirche am 11.11.2021; 17:00 Uhr.** Anschließend ziehen die Kinder mit ihren Laternen, angeführt von Sankt Martin, durch den Ort und dann zurück auf das Pfarrgelände, wo der Abend noch gemütlich ausklingen kann.

Auch dieses Jahr können die Kinder die Sankt Martins Geschichte wieder zum ansehen und vorlesen in der Kirche erleben.

**Die Kirche ist ganztägig geöffnet.**

**Konzert im November**



und warf einen Blick hinein. Es war fast leer, bis auf einen kleinen zärtlichen Kuss: Den hatte ich gerade von einem kleinen Kind auf einer Parkbank erhalten. Bei dem Gedanken daran musste ich schmunzeln und mir wurde warm ums Herz. Glücklicherweise machte ich mich auf den Heimweg. Und als ich beim nächsten Abfallbehälter vorbeikam, warf ich ohne zu zögern mein schwarzes Tütchen hinein. *(Verfasser unbekannt)*

Das ist die Geschichte. Ich kann mich entscheiden. Was will ich sammeln und aufbewahren? Und vielleicht noch wichtiger, sage ich „Zufall“, wenn mein rosa Tütchen gut gefüllt ist. Oder danke ich Gott und vertraue darauf, dass ER mich durch mein Leben begleitet, dass ER mir immer wieder Mülleimer an den Wegesrand stellt. So kann ich zur rechten Zeit loswerden, was mir das Leben schwermacht. Mit den Worten der Bibel heißt das: Alle eure Sorgen werft auf IHN, denn er sorgt für euch. (1.Petrus 5,7)

Lassen Sie uns achtsam und aufmerksam durch das Leben gehen und immer wieder Gott um seinen Segen bitten.

Es grüßt Sie Ihre Pfarrerin

*S. Schindler*



**Weihnachts-Projekt-Chor**

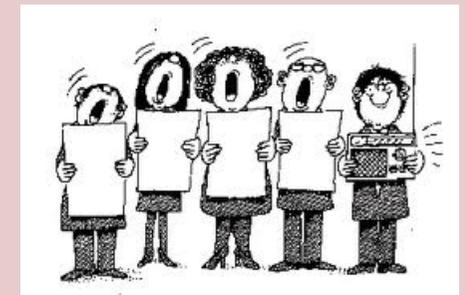
Kennen Sie das? Manchmal denkt man: **Ach, wie schön wäre es, wenn ich in einem Chor singen könnte.**

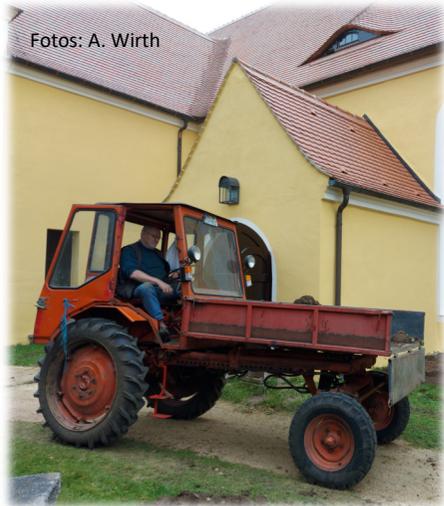
Andere fragen sich vielleicht: Ob ich das auch kann – mehrstimmig singen? Früher habe ich ja mal... und meine Mutter hat immer von ihren Chorerlebnissen geschwärmt... und die Lehrerin in der Schule, hat öfter gesagt: Du singst wunderschön.

Vielleicht haben Sie Lust, es einfach mal zu probieren? Unsere neue Kantorin, Frau Andrea Schindler, hat angeboten, in Neschwitz mit allen, die Lust und Zeit haben, ein paar Lieder für Weihnachten einzustudieren:

**Weihnachts-Projekt-Chor – dienstags 19:30 Uhr**

30.11. // 07.12. // 14.12. // 21.12.  
Herzlich Willkommen zu vier Proben im Pfarrhaus.





Fotos: A. Wirth



Kirchenvorsteher bei der Arbeit

**Unser neues Kirchendach ist fertig**

Für die Fledermäuse wurden verschiedene Quartiere eingebaut. Der Blitzschutz und die Farbe der Außenwände, der Fenster und Türen wurden erneuert. Inzwischen ist sogar das Außengelände wieder gut in Ordnung gebracht worden. Es wird noch eine Zeit dauern, bis der Samen aufgeht und frisches Gras wächst. Gern wollen wir auf den Wiesen rund um die Kirche **Blumenzwiebeln** stecken, damit im Frühjahr alles wunderbar blüht. Alle, die diese Idee gut finden, können Schneeglöckchen, Krokusse, Märzenbecher oder andere Blumenzwiebeln mitbringen. Der Eingangsbereich auf der Bäckerseite wird in diesen Tagen noch barrierefrei gestaltet. Ein paar kleine Restarbeiten müssen noch geschafft werden.

Immer noch erreichen uns **Spenden**. Das ist gut so. Wir danken Ihnen allen ganz herzlich, weil Sie durch Ihre Spenden diese umfangreiche Baumaßnahme überhaupt erst möglich gemacht haben.

Auf jeden Fall haben wir viel Grund zum **Danken**. Und das wollen wir gern mit Ihnen allen zusammen tun. Wir laden herzlich ein zu einem Festgottesdienst am ersten Advent – übrigens genau 12 Jahre nach der Einweihung unseres damals neu gebauten Kirchturmes.

**Herzlich Willkommen am 1. Advent 28.11.2021, 10 Uhr in der Neschwitzer Kirche zum Dank- und Festgottesdienst.**

Anschließend gibt es einen Imbiss und Gelegenheit zu schauen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

**Youth Camp HOME 2021 in Milkel**

Vom 01.- 03.10.2021 trafen sich über 60 Konfirmanden und jugendliche Mitarbeiter in Milkel zum Youth Camp.

Wir haben viel erlebt! Im großen Zelt auf dem Pfarrgelände wurde gegessen, geredet, gelacht, geweint, getröstet, Brot geknetet und Kräuterbutter mit frisch gesammelten Wiesenkräutern im Workshop hergestellt. In der Kirche spielte unsere musikalische Youth Camp Band mit Jugendlichen aus der JG, die extra für das Camp geübt haben. JG Mitarbeiter tanzten mit uns & es wurden lustige Spiele gespielt, wobei der Becherstapelwettbewerb bei allen in bester Erinnerung bleiben wird. Wir erlebten in der Kirche 4 Livestreams, die aus dem Studio der Evangelischen Jugendarbeit Bautzen- Kamenz (kurz „eja“) auf unsere Leinwand übertragen wurden. Wir lernten dabei die anderen 5 Standorte kennen, die zur selben Zeit ein Youth Camp Home durchführten. Ehrenamtliche junge Leute der eja brachten sich musikalisch, schauspielerisch, an der Kamera oder mit Gedanken aus der Bibel und ihrem Leben im Livestream ein. Am Samstag Nachmittag gab es verschiedene Workshops zur Auswahl. Von kreativem Handlettering über Mixgetränke, Olympiade, Gitarrenworkshop, Chillounge, Volleyballworkshop bis hin zum beliebten Mr. X Spiel oder einfach nur Zeit haben für Tischtennis oder Quatschen, war alles dabei. Mit Gebetsstationen am Samstag Abend in Kirche und Pfarrgelände und dem Abschlussgottesdienst, der öffentlich war, bleibt uns das Youth Camp in fröhlicher Erinnerung. Danken möchte ich allen ehrenamtlichen Helfern, sowie Kerstin und Lutz Senfleben, Pfarrerin Aechtner, Pfarrer Mahling, Josephin & Felix Jurschik, Heiko Hahnelt und der ganzen Jungen Gemeinde für Ihren großen Einsatz! Eins steht fest: „Jeder ist ein Goldschatz – auch DU“.

*Bettina Steinmüller*



Foto: M. Steinmüller